02.01.2019

Das nachfolgende Muster können Arbeitgeber als Betriebsratsanhörung nach § 99 BetrVG bei einer Versetzung mit Umgruppierung verwenden.

**Versetzung und Umgruppierung gemäß §§ 99 BetrVG**

Sehr geehrte/r Frau/Herr **[Nachname der/des Betriebsratsvorsitzenden]**,

wir beabsichtigen, den/die Herrn/Frau **[Vorname Nachname]** (i. F.: Mitarbeiter) zum **[Datum]** in die/der Abteilung **[Abteilungsbezeichnung]** auf die Position des **[Positionsbezeichnung]** zu versetzen. Dazu hören wir Sie gemäß § 99 Abs. 1 S. 1 BetrVG an.

Personal- und Sozialdaten:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_\_\_\_

Geburtsdatum/-ort: \_\_\_\_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_\_\_\_

Familienstand: \_\_\_\_\_\_\_\_

Unterhaltsberechtigte Kinder:  Keine  Ja, Zahl

Schwerbehinderung:  Nein  Ja, \_\_\_ Grad

Schwangerschaft:  Nein  Ja

Bekannte Vorstrafen:  Nein  Ja, \_\_\_\_\_\_\_\_

Daten zur personellen Maßnahme:

Bisherige Abteilung: \_\_\_\_\_\_\_\_

Bisherige Position/Tätigkeit: \_\_\_\_\_\_\_\_

Bisherige Vergütungsgruppe: \_\_\_\_\_\_\_\_

Bisheriges Entgelt: \_\_\_\_\_\_\_\_

Versetzungstermin: \_\_\_\_\_\_\_\_

Neue Abteilung: \_\_\_\_\_\_\_\_

Neue Position/Tätigkeit: \_\_\_\_\_\_\_\_

Neue Vergütungsgruppe: \_\_\_\_\_\_\_\_

Neues Entgelt: \_\_\_\_\_\_\_\_

Der Versetzung liegen folgende Umstände zugrunde:

* + 1. **Stellenausschreibung**

Die Stelle wurde nicht ausgeschrieben

Die Stelle wurde entsprechend der als Anlage beigefügten Stellenausschreibung

intern ausgeschrieben.

extern ausgeschrieben.

intern und extern ausgeschrieben.

* + 1. **Angaben zu den übrigen Bewerbern**

Es gab für diese Stelle keine (weiteren) Bewerber. Wir haben uns für die Versetzung des Mitarbeiters entschieden, weil \_\_\_\_\_\_\_\_

Um die ausgeschriebene Stelle haben sich ferner folgende Personen beworben, deren Bewerbungsunterlagen wir als Anlage beifügen:

Interne Bewerber:

\_\_\_\_\_\_\_\_

Externe Bewerber:

\_\_\_\_\_\_\_\_

Wir haben uns für diesen Mitarbeiter entschieden, weil \_\_\_\_\_\_\_\_

* + 1. **Einverständnis des Mitarbeiters**

Die Versetzung erfolgt auf Wunsch des Mitarbeiters.

Der Mitarbeiter ist mit der Versetzung einverstanden.

Der Mitarbeiter ist mit der Versetzung einverstanden, weil \_\_\_\_\_\_\_\_

Der Mitarbeiter ist mit der Versetzung nicht einverstanden.

Der Mitarbeiter ist mit der Versetzung nicht einverstanden, weil \_\_\_\_\_\_\_\_

* + 1. **Vermittlungsvorschläge der Agentur für Arbeit (Schwerbehinderte)**

Im Vorfeld der Auswahlentscheidung haben wir geprüft, ob der Arbeitsplatz mit einem schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit einem bei der Arbeitsagentur als arbeitslos oder arbeitsuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen besetzt werden kann. Dazu haben wir bereits am Datum mit der Arbeitsagentur Kontakt aufgenommen und unter Vorlage der Stellenbeschreibung nachgefragt, ob geeignete schwerbehinderte Bewerber bekannt seien. Uns wurde kein geeigneter schwerbehinderter Bewerber genannt. Unser Schreiben an die Arbeitsagentur fügen wir als Anlage bei.

* + 1. **Auswirkungen auf die Belegschaft**

Auswirkungen der Versetzung auf die Belegschaft sind nicht ersichtlich.

Die Versetzung wird voraussichtlich Auswirkungen auf die Belegschaft haben, nämlich \_\_\_\_\_\_\_

* + 1. **Hinweis auf Verschwiegenheitsverpflichtung und Fristeinhaltung**

Vorsorglich weisen wir Sie auf Ihre Verschwiegenheitsverpflichtung nach § 99 Abs. 1 S. 3 BetrVG hin. Darüber hinaus bitten wir Sie, die überlassenen Unterlagen nach ihrer Beschlussfassung, spätestens jedoch gemäß § 99 Abs. 3 S. 1 BetrVG nach Ablauf einer Woche seit Zustellung dieser Unterrichtung an uns zurückgeben.

* + 1. **Bitte um Zustimmung**

Abschließend bitten wir um Zustimmung zu der beabsichtigten Versetzung und der entsprechenden Umgruppierung des Bewerbers sowie Quittierung des Empfangs dieser Unterrichtung im unten dafür vorgesehenen Abschnitt.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

**Empfangsbestätigung des Betriebsrats:**

|  |  |
| --- | --- |
|  | Dr. DANIEL WEIGERT, LL.M. (Lund)  Rechtsanwalt · Fachanwalt für Arbeitsrecht  Data Protection Risk Manager  Ballindamm 6 · 20095 Hamburg  t +49 40 668 916 32 · f +49 40 668 916 33  [dw@danielweigert.de](mailto:dw@danielweigert.de) · [www.danielweigert.de](http://www.danielweigert.de) |